

Zertifizierung des Integrierten Managementsystems bei Frimo

Artikel vom **12. April 2022**

Dosier-, Misch- und Förderanlagen

Als Entwicklungs- und Systempartner der internationalen Automobilindustrie hat die [Frimo-Gruppe](#) die Weiterentwicklung gemäß den Anforderungen eines Integrierten Managementsystems auf den Weg gebracht. Denn neben Qualität gewinnen funktionierende Prozesse in den Bereichen Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umwelt für die Branche zunehmend an Bedeutung.



V. l. n. r.: Matthias Stauffer, Frimo, Pascal Fächtenhans, TÜV Rheinland Cert GmbH, und CEO Dr. Christof Bönsch (Bild: Frimo).

»Wir betrachten es als unsere unternehmerische Verantwortung, die Rahmenbedingungen für eine Weiterentwicklung von Frimo in den Bereichen Qualität, Gesundheit, Arbeitssicherheit und Umwelt zu schaffen. Ein Integriertes Managementsystem versetzt uns in die Lage, bei hoher Komplexität unseres Geschäftsumfelds Synergien vollumfänglich zu nutzen. Die optimierten Prozesse werden wir standortübergreifend und auch international umsetzen«, wird CEO Dr. Christof Bönsch zitiert. So wurden laut Unternehmensangabe in einem ehrgeizigen

Projekt die Prozesse in den Bereichen Qualität, Gesundheit und Arbeitssicherheit sowie Umwelt weiter optimiert und die erfolgreiche Umsetzung in 2021 auch durch die Zertifizierung bestätigt. Damit wurden auch die Voraussetzungen geschaffen, die normkonforme Abwicklung aller Geschäftsprozesse im Rahmen einer zukunftsorientierten und nachhaltigen Unternehmenspolitik zu gewährleisten. Die Unternehmensgruppe konnte in 2021 die Re-Zertifizierung ihres Qualitätsmanagements nach ISO 9001:2015 und darüber hinaus die Zertifizierungen der Prozesse zu Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit gemäß ISO 45001:2018 sowie Umweltschutz gemäß ISO 14001:2015 Standards abschließen. Die mehrtägigen Audits wurden von Auditoren des TÜV Rheinland durchgeführt. Die ausgestellten Zertifikate besitzen eine Gültigkeit von drei Jahren. Mit der Zertifizierung sieht die Unternehmensgruppe ihr Selbstverständnis im Umgang mit Produktqualität, Sicherheit, Nachhaltigkeit und kundenzentrierten Prozessen bestätigt. Darauf ausruhen wolle man sich aber nicht, man sehe in dem integrierten Managementsystem gleichzeitig auch die Verpflichtung, kontinuierlich Produkte und Dienstleistungen auf globaler Ebene zu reflektieren und zu verbessern.

Qualität, Gesundheit, Arbeitssicherheit und Umwelt

Die hohe Qualität aller Frimo-Produkte und -Dienstleistungen sei das Fundament für eine hohe Kundenzufriedenheit und wirtschaftliches Wachstum. Das Unternehmen erreiche diese Qualität mit einer Null-Fehler-Strategie, und das Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001:2015 sei die Basis für alle weiteren Managementsysteme. Die Gesundheit aller und sichere Arbeitsplätze sieht das Unternehmen als wesentliche Grundvoraussetzung für einen reibungslosen Ablauf und die Leistungsfähigkeit. Aus diesem Grund wurden Maßnahmen und Prozesse zum Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz sowie zur Unfallverhütung und der Anlagensicherheit implementiert. Gesundheitsbewusstsein und sicheres Arbeiten würden gefordert und gefördert, um Risiken möglichst auszuschließen. Bei der Entwicklung der Produkte sowie im gesamten Arbeitsumfeld sieht das Unternehmen den ressourcenschonenden Umgang als Verpflichtung an. Um Material- und Energieverbrauch zu minimieren sowie den CO₂-Fußabdruck zu optimieren, würden die Infrastruktur sowie die Anlagen, Werkzeuge und Prozesse nach dieser Prämisse weiterentwickelt. Nachhaltiges Wirtschaften sieht die Unternehmensgruppe als eine der wichtigsten unternehmerischen Aufgaben an.

DIN-ISO-Zertifizierung

»Wir haben sämtliche Prozesse des Integrierten Managementsystems bei der Frimo GmbH im Rahmen der Auditierungen überprüft und bestätigen, dass das Unternehmen ein funktionierendes, ineinandergreifendes System von Prozessen entsprechend den Anforderungen implementiert hat«, so Pascal Füchtenhans, Field Sales Executive Nord-West Deutschland von der TÜV Rheinland Cert GmbH, der den Zertifizierungsprozess betreute und die Zertifikate überreichte.

Hersteller aus dieser Kategorie

Werner Koch Maschinentechnik GmbH

Industriestr. 3

D-75228 Ispringen

07231 8009-0

info@koch-technik.de

www.koch-technik.com

[Firmenprofil ansehen](#)

motan gmbh

Otto-Hahn-Str. 14

D-61381 Friedrichsdorf

06175 792-167

info.de@motan.com

www.motan-group.com

[Firmenprofil ansehen](#)
